



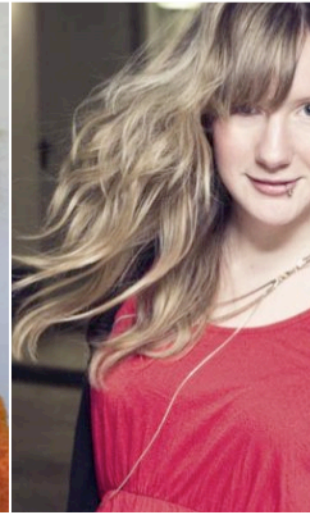
Ralf Thees



Matthias Braun



Karl Limber



Jana Seelig

Würzburg im Web 2.0

FRIZZ präsentiert:
Vier Blogger der Domstadt

Das Web 2.0 hat uns alle überrollt und die Sucht von uns Besitz ergriffen. Wir werden Facebook-Fans von Schlüsseldiensten und bekommen jeden Tag aufs Neue Einladungen zu Mafia-Kriegen oder zu Farm-Welten. Unsere Handys nutzen wir schon lang nicht mehr nur zum Telefonieren, sondern sie

sind zu mobilen Lebenshelfern mutiert. Selbst der Gang zum stillen Örtchen wird uns mit der passenden App – zumindest virtuell – abgenommen. Dass man das world wide web auch sinnvoll nutzen kann, zeigen uns die folgenden vier Professionellen der Szene.

KATHARINA FÖRSCH

blog.stadt.würzburg

Ralf Thees,
39 Jahre, freiberuflicher Webdesigner

Seit wann gibt es deinen Blog?

Seit dem 6.6.2005. Das weiß ich noch ganz genau weil am 6.6.2006 das Einjährige war. Am 6.6.2010 wird es das Fünfjährige geben.

Was ist deine Intention und was sind die Hauptinhalte?

Ich habe ein so genanntes Placeblog, einen Stadtblog. Stadt und Region Würzburg ganz subjektiv aus meinem Blickwinkel wahrgenommen – das ist das Thema des Blogs.

Hast du Mitarbeiter bzw. Ghostwriter?

Es gibt zwar offiziell noch zwei Leute, die schreiben, allerdings sehr wenig. Geplant ist das Ganze in nächster Zeit noch zu erweitern.

Wie viele Leute verfolgen deinen Blog?

Durchschnittlich 400 Leute pro Tag.

Auf welche Quellen greifst du zurück?

Main-Post, Gerüchte, Stammtisch und Pressemitteilungen.

Wie viele Stunden verbringst du täglich im Internet, bei social networks und in deinem eigenen Blog?

Zwangsweise sehr lange, weil ich Webdesigner bin. Bei social networks und für meinen Blog verbringe ich circa drei bis vier Stunden pro Tag.

Wo gehst du in Würzburg gerne hin?

Herrn Gehrings Gute Stube, Caffè Centrale, Bar D.O.C., Cairo, Pleicherhof.

Was ist dein persönlicher Lieblingsblog?

www.kitzi.blog.de, www.papiergefluester.com, moggadodde.de

Dein abschließender Satz an Würzburg:

Würzburg soll sich entspannen!

■ www.wuerzblog.de

blog.architektur

Matthias Braun,
36 Jahre, freier Architekt und Künstler

Seit wann gibt es deinen Blog?

Seit 2007

Was ist deine Intention und was sind die Hauptinhalte?

Ein Architektur-Online-Magazin zu machen, das sich einerseits auf regionale Themen bezieht aber andererseits auch den Blick über den Tellerrand wagt und auf Veranstaltungen in Berlin, Hamburg oder im Ausland hinweist. Einfach das erstmal trockene Thema Architektur ein bisschen schmackhafter zu machen. Neben Veranstaltungshinweisen haben wir auch satirische und kritische Beiträge und beziehen Stellung zu gewissen Sachen, die hier in Würzburg passieren. Es geht nicht nur um irgendwelche Bauwerke, sondern auch um Stadtentwicklung, Urbanität und Kultur.

Hast du Mitarbeiter bzw. Ghostwriter?

Wir sind fünf bis sechs Leute, die regelmäßig etwas bloggen.

Wie viele Leute verfolgen deinen Blog?

Im Augenblick haben wir circa 50 Besucher pro Tag.

Auf welche Quellen greifst du zurück?

Regionale Presse, andere Architekturblogs.

Wie viele Stunden verbringst du täglich im Internet und bei social networks und in deinem eigenen Blog?

Das Internet läuft bei mir ständig, für social networks und LP10 mindestens eine Stunde pro Tag.

Wo gehst du in Würzburg gerne hin?

Café zum Schönen René, Pleicherhof, Caffè Centrale, Cairo.

Was ist dein persönlicher Lieblingsblog?

www.baunetz.de

Lest mehr LP10, dass euer Architekturverständnis besser wird!

■ www.lpi0blog.org